

[Miszelle]

Bücher- und Zeitschriftenschau

Rudolf Irmisch, Beiträge zur Patrozinienforschung im Bistum Merseburg.

Magdeburg: Selbstverlag der Historischen Kommission **1930**. - Der Grund, weshalb ich in diesen Blättern auf die vorliegende Arbeit unseres Ratzeburger Alumnatsleiters und Studienrats Dr. Irmisch hinweise, liegt darin, daß sie durch ihre wertvollen methodologischen Darlegungen einen Weg weist, wie man durch die Erforschung der Patrozinien des ehemaligen Bistums Ratzeburg vielleicht auch hier zu bedeutsamen Feststellungen über das Alter unserer Kirchen und über die Siedlungsgeschichte unseres Landes gelangen könnte. Waren es doch in jedem Jahrhundert und bei jeder Völkerschaft, wie Irmisch nachweist, andere Heilige, denen man bei der Wahl eines Kirchenpatrons den Vorzug gab. So weist der heilige Nicolaus häufig auf holländische Siedler hin, und eine St.

1930/3 - 117

1930/3 - 118

Georgskirche kann unmöglich im frühen Mittelalter gebaut sein. Hoffentlich findet sich einmal ein Forscher, der die Patrozinien Lauenburgs nach denselben Grundsätzen und mit demselben Scharfsinn und Erfolg bearbeitet wie Dr. Irmisch die Patrozinien des Bistums Merseburg. Man kann mit Sicherheit voraussagen, daß unsere heimische Geschichtsforschung vielfachen Gewinn daraus ziehen würde.

G.

Heimatbund und Geschichtsverein Herzogtum Lauenburg e. V.
© 2018. www.hghl.info